

**Gemeinde Diepflingen
Stimmbürgererläuterung**

Liestal, 27. Mai 2020

Ausbau Neuweg nach Bau- und Strassenlinienplan (BSP)

Das vorliegende Projekt umfasst den Ausbau des Neuweges nach Bau- und Strassenlinienplan (BSP), sowie die Erstellung einer Sauber- und Schmutzwasserleitung nach dem Generellen Entwässerungsplan (GEP).

Aufgrund eines Interessenten, welcher eine Ueberbauung mit 9 Einfamilienhäuser auf den Parzellen 683 – 685 und 150 plant, hat der Gemeinderat entschieden den Neuweg nach dem gültigen Bau- und Strassenlinienplan ausbauen.

Zudem fehlen in diesem Abschnitt des Neuweges die Schmutz- und Sauberwasserleitungen.

Strassenbau

Der Neuweg soll vom Einlenker Löhrweg bis zum Gänsackerweg nach dem gültigen Bau- und Strassenlinienplan ausgebaut werden.

Beim Ausbau werden Strassenbauelemente wie, eine neuen Kiesfundation, neue Randabschlüsse und einen neuen Strassenbelag etc. ersetzt oder saniert.

Die Beleuchtung wird den im Dorf üblichen LED-Leuchten angepasst.

Die Erstellungskosten sind vom Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG im Rahmen der Budgetangaben auf gesamthaft CHF 110'000.00 geschätzt worden.

Kanalisation

Der Neuweg hat in diesem Abschnitt keine Schmutzwasserkanalisation. Einzig die Strassenentwässerung mittels Rinnen sind in einer Sauberwasserableitung vorhanden.

Damit die geplante Ueberbauung im Trennsystem an die Gemeindeleitungen anschliessen kann, werden eine Schmutzwasserkanalisation DN 250 mm und eine Sauberwasserleitung DN 250 resp. 315 mm erstellt.

Diese beiden Leitungen werden an den bestehenden Schächten im Einlenkerbereich Löhrweg angeschlossen.

Die Erstellungskosten sind vom Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG im Rahmen der Budgetangaben auf gesamthaft CHF 210'000.00 geschätzt worden.

Wasserleitung

Die Versorgung des Baugebiets wird durch eine bestehende Gusswasserleitung aus dem Jahre 1975 gewährleistet und muss nicht ersetzt werden.

Landerwerb

Um den Neuweg vom Einlenker Löhrweg bis zum Gänsackerweg nach dem gültigen Bau- und Strassenlinienplan ausbauen zu können, muss die Gemeinde noch ca. 73 m² Land erwerben.

Die Landerwerbskosten sind vom Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG im Rahmen der Budgetangaben auf gesamthaft CHF 30'000.00 geschätzt worden.

Ausbau des Neuweges nach dem gültigen Bau- und Strassenlinienplan (BSP) und Entwässerung nach dem gültigen Generellen Entwässerungsplan (GEP):

▶ Strassenbau	CHF	110'000.00
▶ Kanalisation	CHF	210'000.00
▶ Landerwerb	CHF	30'000.00
Geschätzte Erstellungskosten	CHF	350'000.00

Antrag: Der Gemeinderat empfiehlt Ihnen dieses Projekt und Kredit zur Annahme.